

Alpugnoferlücke



Am tiefsten Punkt zwischen Gross Ruchen und Alpugnofer Stock (Alpugnoferlücke) führt eine Abseilpiste auf die Südseite der Windgällenkette. So ist es nun möglich nach einer Besteigung des Gross Ruchen von der Schächentaler Seite zur Windgällenhütte abzustiegen, ohne dabei den langen und eher gefährlichen Abstieg über den Schwerzifad benützen zu müssen.

Die Besteigungen von Ruchen und Windgällen lassen sich so in zwei Tourentagen ideal miteinander kombinieren.

Route: 7x 25m abseilen, markiert.
Die Route ist auch für den Aufstieg eingerichtet (6 Express, 6a obl., nur eine Stelle, sonst einfacher)

Zustieg/Abstieg: Vom Gross Ruchen über den Ruchenfirn einfach zur Alpugnoferlücke.
Vom Wandfuss über P. 2271 über Platten und Geröll in etwa 1.5 Stunden zur Windgällenhütte.

Eingerichtet: Iwan Infanger und Richi Arnold, Herbst 2014